

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 16. August 1842



Raths-Protokoll

zur Sitzung am 16. August 1842 in Oeconomicis.

Gegenwärtige:

Herrn Mag. Rath Haidinger, Vorsitzender u. dir. Rath

„ „ „ Maurer

„ Oekonomie-Rath Kaindl

„ „ „ Neckheim

Sekretär Weinberger

Bürgerausschuß Springer

Referat des Hrn. Maätsrathes Maurer.

6317. P. Losenstein Coät. urgirt die requirirte Äußerung hinsichtl. des beantragten Viehmarktes zu Losenstein.

Wird unter Einem sub No. 5474 P. erledigt.

5474. P. Losenstein Coät. requirirt die Äußerungen der hw. Pfarrgemeinden über den Antrag wegen Abhaltung eines jährl. Viehmarktes zu Losenstein am Montage vor Michaeli.

Rückzuerinnern, daß man gegen diesen Antrag keine Einwendung zu machen findet.

1609. P. Bauamtsverwalter relat. ad No. 906 über den Augenschein wegen Eröffnung einer Schottergrube an der Commercialstraße gegen Nied. Oest.

Ist unter Intervenirung der H. Oek. Räthe Bürgerausschüße, des Bauamts-Verwalters, Maurermeister Huber, der beeid. Grundschätzer Krenklmüller u. Rahofer endlich des Fischhuber Gutsbesitzers ein abermaliger Augenschein vorzunehmen, ein Situations-Plan, über den fragl. Grund verfassen zu lassen, u. die Begutachtung zu Protokoll zu bringen, ob es nicht rathsamer wäre, den Grund nur auf einige Jahre in Pacht zu nehmen, anstatt denselben für immer anzukaufen.

6373. P. Kreisamt intimirt die Eröffnung des Kreisamtes St. Pölten in Betreff des Gesuches des Magist. Steyr um Enthebung von der ferneren Herhaltung der Ramingbachbrücke u. der Straßenstrecke von dieser Brücke bis zur Burgfriedens-Gränze.

Wird sich einstweilen damit begnügt, daß wenigstens die Hälfte der Herhaltungskosten der fragl. Brücke von Seite Unter-Oesterreichs übernommen werde.

6444. P. Expedit zeigt an, daß sich Niemand um das zur Wiederanlegung bereit liegende dem Arm. Inst. hier gehörige Capit. pr 150 fl gemeldet habe.

Sind nunmehr diese 150 fl nebst einer Zugabe von 10 fl, somit 160 fl CMz zum Ankaufe einer 4 % Verloos. Staatssch. Verschr. sammt 3-fachen Consignationen u. Gegenscheinen mittelst Bericht einzusenden, u. fiat Rathschlag für die Arm. Inst. Rechn. Führung.

6217. P. Protokoll mit Math. Großauer um Ausbesserung jenes städtischen Canales der durch sein Haus fließt.

Da dieser Kanal erst bei einem neulich abgehaltenen Augenscheine nicht für einen städt. Kanal anerkannt worden ist, dem Bauamtsverwalter mit dem Auftrage zuzustellen, daß er in 8 Tagen relationire, zu wessen Gebrauche, dieser Canal Referat des H. Oek. R. Kaindl und ob u. inwiefern derselbe zum öffentl. Zwecke bestehe.

6530. P. Kreisamt-Signatur mit Eröffnung der Reg. Genehmigung wegen Reparatur der Rathhaus-Thurmuhre u. Herstellung zweier Vorlegsteine unter dem Ennsthore.

Aufzubewahren, und dem Bauamtsverwalter in Abschrift mit dem zuzustellen, daß die Anschaffung der zwei Vorlegsteine mit 17 fl 2 xr CMz zu geschehen habe, u. den Conto vorzulegen sei. Weiters wird die Auszahlung des Conto mit 4 fl CMz für die Rathhausthurmuhre dem Bauverwalter aufgetragen u. ist in der Bauamts-Rechnung pro 1842 aufzuführen.

6574. P. Reg. Dekr. intim. durch K. A. Sig. vom 11. Aug. 1842 Z. 10017 mit Genehmigung der Pflasterarbeiten für das Jahr 1842 mit 331 fl 34 1/2 xr CMz.

Aufzubehalten, u. dem Bauamtsverwalter in Abschrift mit dem Auftrage zuzustellen, bei jeder Pflasterung, so wie sie in den einzelnen Straßen u. Gaßen vorgenommen wird, dem Hr. Kreisingenieur zur Nachsicht über gute Arbeit u. richtiges Ausmaß die Anzeige zu machen, und dem betreff. Oekon. Rath in gleicher Absicht die Aufsicht zu übertragen. Auf jeden einzelnen Conto dieser Pflasterungs-Arbeiten hat der Kreisingenieur u. der Oekonomie-Rath die Bestätigung zu erteilen.

Haydinger

Kaindl Oek. Rath

Neckhaim Ork. Rath

Jos. Springer Bgr. Ausschuß

Weinberger Sekretär